

Gemeinde Brief

der Evangelischen Kirchengemeinde Wadersloh

4 / 2025

**Dezember
Januar
Februar**



Jahreslosung
Seite 2

Auf ein Wort
Seite 3

Gottesdienste
Seite 4f.

Kooperation
Seite 6

Sieben Wochen ohne
Seite 7

Kirchenheldinnen
Seite 10f.

Impressum / Kontakt
Seite 12

Foto: Lotz

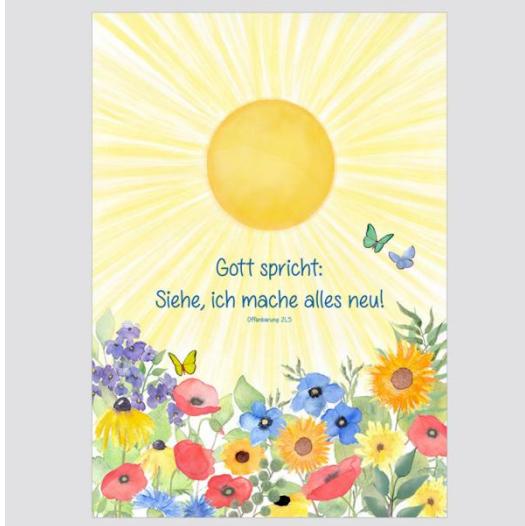


Bild: Anita Gewald

Gott spricht: „Siehe ich mache alles neu!“ (Off. 21,5)

„Ja, wann denn?“, möchte ich Gott zurufen. Wann fängt es an? Wann erfüllt sich die Verheißung? Wann wird die Vision von einem neuen Himmel und einer neuen Erde Wirklichkeit? Verheißen heißt doch nicht vertrösten, oder? Wie lange müssen wir noch warten? Sitzen wir an der Bushaltestelle und warten darauf, dass dieses Neue in unserem Leben vorfährt und wir nur noch einsteigen müssen in die Linie zum Glück, ins Paradies? Dort, wo alles herrlich bereitet ist, Gerechtigkeit und Frieden sich küssen, kein Krieg mehr sein wird und alle Waffen für immer und ewig schweigen? Wann fängt es an?

Ich denke, Weihnachten und Ostern haben schon etwas verändert. Das Holz der Krippe, das Holz des Kreuzes und das Licht der Auferstehung. Ende des Schreckens. A und O, Anfang und Ende. Ein ewiger Kreis. Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne.

Gott spricht: „Siehe, ich mache alles neu!“

Stimmt! Wenn ich genau hinschau, sehe ich: In jeder Nacht keimt neuer Morgen. Ein neuer Tag bricht an, immer und ewig. Solange die Erde sich dreht, wird nicht aufhören Sommer und Winter, Frost und Hitze, Saat und Ernte, Tag und Nacht. Das ist uns zugesagt.

Gott spricht: „Siehe, ich mache alles neu!“ Und dazu brauche ich dich. Ich brauche euch, Nachfolgerinnen und Nachfolger Jesu. Ich brauche euch ihr Kinder Gottes, Friedensstifter, Himmelsträumer, Himmelsstürmer, Wundenheiler, Tränentrockner und Lichtanzünder, damit Himmel und Erde sich berühren. Schon heute im Hier und Jetzt und nicht erst irgendwann.

„Siehe, ich mache alles neu. Ich bin bei euch, in euch und mit euch, in jedem kleinen und großen Wir. An jedem Tag, in jedem Jahr. Immer und ewig.“

Hans-Jürgen Netz

Endlich ist er da!

Im Flur ist es etwas kühler als im Rest der Wohnung. Schuhe stehen und liegen übereinander neben der Haustür, Jacken hängen an der Garderobe. Mützen und Schals liegen auf dem Boden verteilt. Sofort möchte ich mich bücken und die Sachen aufräumen.

Doch dann steigt mir dieser Duft in die Nase. Zimt, Apfel, Nelken und Orangen. Der Duft von frisch gebackenen Keksen und heißem Advents-Tee.

Für einen Moment halte ich inne, schließe ich die Augen. Bilder aus meiner Kindheit kommen mir in den Kopf. Das warme, behagliche Wohnzimmer. Die Geschwister, die sich ausnahmsweise leise um den besten Platz am Wohnzimmertisch streiten. Mama, die die Kekse auf den Tisch stellt und Papa, der die Liederbücher aus dem Schrank holt. Gleich gehe ich durch die Tür und wir werden Lieder singen, Tee trinken und mehr Kekse essen als im ganzen Jahr zusammen....

Endlich ist er da, der Advent. Mit seinen Düften, seiner Wärme, seinem Licht und seinen Liedern. Das Warten, die Vorfreude beginnt. Ich muss nur noch durch die Tür gehen.

Kennen Sie das auch? Diesen Moment, wenn ein bestimmter Geruch sie an einen anderen Ort, an eine andere Zeit katapultiert? Wenn das Chaos um Sie herum für einen Moment egal wird. Der unaufgeräumte Flur, die ToDo-Liste vor der Tür bleiben darf.

Wenn ein Moment Wirklichkeit wird und sich in ihm alles verdichtet auf das, was war, das, was ist und das, was kommen wird. Ein Moment zur Ewigkeit wird, zum Innehalten. Düfte, Licht und Wärme, die an eine andere Zeit erinnern.

Bei mir passiert das zwischendurch im Advent. Durch seine Düfte, sein Licht, seine Wärme, die Vorfreude auf das, was kommt, die Erinnerungen und die Hoffnungen, die in dieser Zeit so nah beinander stehen, wie sonst nicht im Jahr.

Liebe Leserinnen und Leser, für diese Adventszeit wünsche ich Ihnen Momente des Innehaltns, des Erinnerns, Momente voll mit Düften, Wärme und Vorfreude. Momente, in denen das, was war, das, was ist und das, was kommen wird, Gott, Ihnen ganz nah ist. Momente, die Vorfreude wecken und Sie alles andere für einen Moment vor der Tür lassen können.

Hans-Jürgen Netz



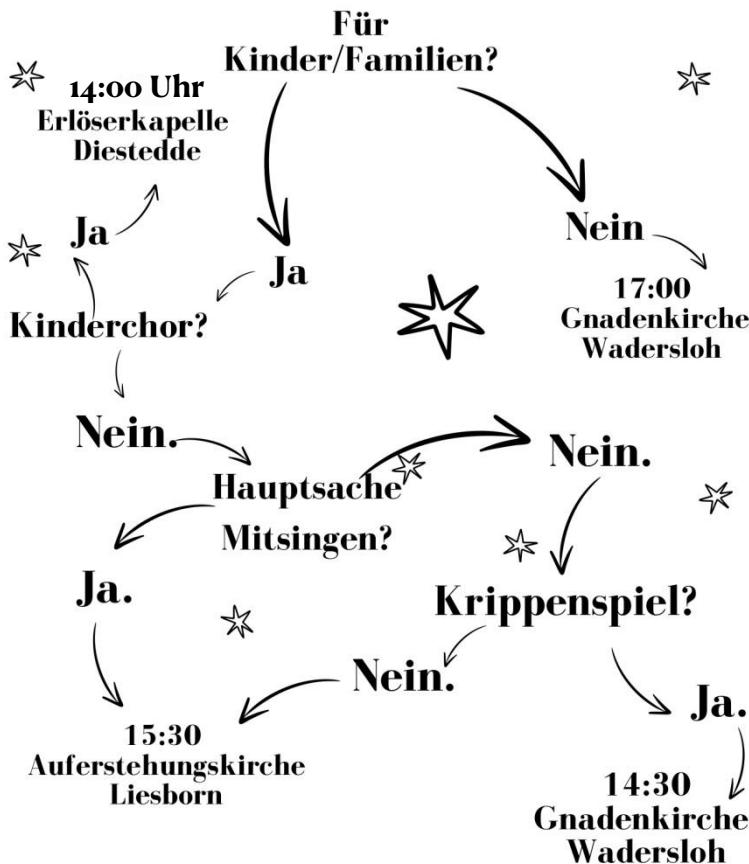
GOTTESDIENST

	Gnadenkirche Wadersloh	Auferstehungskirche Liesborn	Erlöserkapelle Diestedde
07.12.			09:30 Uhr
14.12.	11:00 Uhr		
21.12.		09:30 Uhr	
24.12.	14:30 Uhr Krippenspiel 17:00 Uhr Christvesper	15:30 Uhr Mitsing-Gottesdienst	14:00 Uhr Familiengottesdienst mit Kling-Klang-Kids
25.12.	10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl		
28.12.	11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl		
04.01.			09:30 Uhr Gottesdienst mit Taufmöglichkeit
11.01.	11:00Uhr		
18.01.		09:30 Uhr	
25.01.	11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl		
01.02.			09:30 Uhr
08.02.	11:00 Uhr Gottesdienst mit Taufmöglichkeit		
15.02.		09:30 Uhr	
22.02.	11:00 Gottesdienst mit Abendmahl		

Test zum Fest!



WELCHER GOTTESDIENST AN
HEILIGABEND PASST ZU DIR?



Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe!

Am Reformationstag, 31.10.2025, haben Vertreter:innen der Leitungsgremien der Evangelischen Kirchengemeinden Beckum, Ennigerloh, Neubeckum, Oelde und Wadersloh im Rahmen eines gemeinsamen Gottesdienstes eine Kooperationsvereinbarung für die fünf Gemeinden unterzeichnet. Musikalisch gestaltet wurde der Abend von einer eindrucksvollen Bandbreite kirchenmusikalischer Gruppen aus Beckum: Der Evangelische Posaunenchor, der Ökumenische Kirchenchor, die Doppelpunkt-Band und ein Projektchor sorgten gemeinsam für einen festlichen und zugleich modernen Klangrahmen. Durch die Liturgie führte Pfarrerin Madita Nitschke, die Predigt hielt der Superintendent des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh Frank Schneider.

Und worum geht es bei der Kooperation, auf die man sich nun verständigt hat? Warum macht man das? Das fasst die Präambel der Vereinbarung zusammen:

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ (1. Kor. 16, 14)

Die evangelischen Kirchengemeinden Beckum, Ennigerloh, Neubeckum, Oelde und Wadersloh ... treten in eine verbindliche Kooperation, weil sie überzeugt sind, dass sie gemeinsam mehr erreichen können als jede Gemeinde für sich allein. Sie suchen das Gemeinsame und Verbindende. Dabei achten sie die besonderen Stärken aller. So erfüllen sie verantwortungsvoll den Auftrag der Kirchen in der heutigen Zeit. Mit dieser Vereinbarung bekennen sich die Gemeinden zu einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit, die auf Vertrauen, Respekt und dem gemeinsamen Ziel basiert, das Evangelium in ihrer Region lebendig zu gestalten. Daran erinnert der biblische Leitvers.

Auf gute Zusammenarbeit!

Melanie Erben

Hier kann man sich den Gottesdienst ansehen: <https://www.youtube.com/live/TMCu13pQ4kc>

Café Oe

Alle Jahre wieder heißt es auch in diesem Jahr für das Café Oe. Vom 29. November bis zum 4. Advent gibt es auch in diesem Jahr das ökumenische Projekt der evangelischen und der katholischen Kirchengemeinde in Oelde. Da werden sich so manche Stammkunden freuen. Die Verantwortlichen sind zuversichtlich das Café wieder von Montag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr zu öffnen (beim Oelder Winterleuchten kann es verlängerte Öffnungszeiten geben). Kirche kommt in die Stadt, Kirche macht Café, im Eiscafé Molin al Duomo an der Langen Straße. Bewährtes wird in den Adventstagen wieder im Angebot zu finden sein, von Cappuccino bis Espresso, von Kakao bis Bratapfeltee und von Stollen bis Apfelstrudel. Gelegentlich sollen auch Waffeln auf der Karte stehen, nicht immer, aber immer mal wieder.



Wir alle spüren es: Der Ton in der Welt wird rauer, Härte greift um sich. Aber wollen wir wirklich so miteinander umgehen? Und: Sollen wir zulassen, dass diese Härte auch in unser Denken, in unsere Seelen dringt? Nein! Wir wollen menschlich bleiben. Zugewandt und neugierig aufeinander. Erschütterbar und empfindsam. Die sieben Wochen bis Ostern sind von jeher eine Zeit der Besinnung. Entdecken wir uns neu als das, was wir sind: fühlende und mitfühlende Wesen. Die Fastenaktion der evangelischen Kirche im Jahr 2026 steht unter dem Motto: „**Mit Gefühl! Sieben Wochen ohne Härte**“.

Sieben Wochen sind es von Aschermittwoch bis Ostern. Das kann eine Zeit sein, einmal bewusst etwas anders zu machen. Auf der ganzen Welt fasten Christen von Aschermittwoch bis Ostern und verzichten etwa auf Fleisch, Alkohol, Zigaretten oder Süßigkeiten. Seit 40 Jahren bietet die Evangelische Kirche in Deutschland die **Fastenaktion „Sieben Wochen ohne“** an. Sieben Wochen werden dabei Routinen des Alltags hinterfragt, neue Perspektiven eröffnet, in jedem Jahr mit einem anderen Blickwinkel.

Passend zur Aktion wird es auch 2026 wieder den Kalender, eine App und weitere Materialien geben. Sehr zu empfehlen sind auch die Fastenmails, für die man sich auf der Website der Fastenaktion (<https://7wochenohne.evangelisch.de>) anmelden kann.

Wer sich mit anderen über seine Erfahrungen mit dem Fastenthema austauschen möchte, ist herzlich zur online-Fastengruppe eingeladen. Wir treffen uns auch in diesem Jahr wieder ab Aschermittwoch, 10. Februar, bis zum Mittwoch in der Karwoche, 1. April 2026, immer mittwochs um 20 Uhr. Die Treffen finden per Teams statt. So können alle mitmachen, die Interesse haben, unabhängig davon, wo sie gerade sind. Wer dabei sein möchte, meldet sich bitte, um den Zugangslink zu erhalten, per Mail bei melanie.erben@ekvw.de

Seniorenkreis	14:30 Uhr
Leitung: Christa Eßmann	mittwochs
17.12. Engelgeschichten	
21.01. „Wir starten ins neue Jahr m. M. Erben“	
18.02. „Bingo macht Spaß“	

Frauenhilfe Diestedde	14:30 Uhr
Leitung: Heidi Jungilligens	dienstags
09.12. „Adventskaffee Reinkenhoff“	
13.01. „Jahreshauptversammlung“	
10.02. „Wir steigen in die Bütt“	

Frauenhilfe Wadersloh–Liesborn	15 Uhr
Leitung: Suzanne Martens	mittwochs
03.12. Der erste Advent ist nahe	
10.12. Adventsfeier für Senior:innen	
07.01. „Jahreshauptversammlung“	
04.02. „Wir feiern Karneval“	

Handarbeitskreis	19:30 Uhr
-------------------------	------------------

Der Handarbeitskreis unserer Kirchengemeinde trifft sich alle 14 Tage jeweils donnerstags von 19.00 bis 21.00 Uhr im Gemeindehaus, Bentelerstr. 19.

Ihn gibt es schon viele Jahre. Dieser Kreis ist offen für alle. Hier treffen sich Frauen zum gemeinsamen Handarbeiten, wobei jede ihre eigene Handarbeit für den privaten Bedarf in eigener Regie fertigt.

In gemütlicher Runde wird in verschiedenen Techniken gestickt, gestrickt, gehäkelt oder sogar geklöppelt.

Man tauscht Erfahrungen aus und hilft sich auch gegenseitig.

Die nächsten Termine:

04. und 18. Dezember
15. und 29. Januar
12. und 26. Februar

Neuer Gemeindekreis

Zusammen is(s)t man weniger allein **Das neue „Brot und Bibel“**

Auferstehungskirche Liesborn
donnerstags 19:00 Uhr

04.12.2025

Weitere Termine 2026 werden später bekannt gegeben.

Zeit für Ruhe und Entspannung

Gönnen Sie sich wertvolle Auszeiten vom hektischen Alltag und finden Sie zu innerer Ruhe und Gelassenheit. In einer entspannten Atmosphäre laden wir Sie ein, neue Kraft zu schöpfen. Durch sanfte Entspannungsübungen lernen Sie, auch in stressigen Zeiten schnell zur Ruhe zu kommen und Ihr inneres Gleichgewicht zu bewahren. Sie erfahren, wie Sie gezielt Achtsamkeit in Ihren Alltag integrieren können – sei es in kurzen Pausen oder in Momenten der Stille – und entdecken Techniken, die Ihre Resilienz stärken. So sind Sie besser gerüstet, mit den Herausforderungen des Lebens umzugehen.

Neben den praktischen Übungen bieten wir Ihnen inspirierende Texte und Geschichten, die Ihnen neue Perspektiven eröffnen und helfen, den Alltag mit mehr Gelassenheit zu betrachten. Diese Impulse können Sie langfristig dabei unterstützen, einen achtsamen und entspannenden Umgang mit sich selbst und Ihrer Umgebung zu pflegen.

Fr 30.01.2026, 19 - 20 Uhr

Fr 17.04.2026, 19 - 20 Uhr

Fr 26.06.2026, 19 - 20 Uhr

Wir freuen uns über eine Spende.

Anmeldung bei Anna-Lena Hutt unter
01517 5027049

Taizé-Andachten**Das Taizé-Team lädt ein zum Gebet**

Auferstehungskirche Liesborn

jeweils **18:00 – 19:00 Uhr**

- sich eine Stunde Zeit nehmen ...
- sich eine Stunde auf sich selbst fokussieren ...
- eine Stunde durch das wiederholte Singen von kurzen Strophen den Kopf freimachen ...
- in der Ökumene beten und singen ...

In einer meditativen Atmosphäre, begleitet von ruhigen Gesängen und Kerzenlicht, können Besucher:innen zur Ruhe kommen, beten und sich von der besonderen Spiritualität der Taizé-Tradition inspirieren lassen.

Das Angebot richtet sich an alle, die in Gemeinschaft einen Moment der Stille und Besinnung erleben möchten – unabhängig von Konfession oder Glaubensrichtung. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, jedoch freuen wir uns über freiwillige Spenden.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an diesem besonderen Abend teilzunehmen!

Fr 23.01.2026

Fr 06.03.2026

Fr 22.05.2026

Senioren auf dem Möhnesee
Eine Seefahrt mit der Evangelischen
Frauenhilfe

Unbeschwerde Stunden versprach der diesjährige Tagesausflug der Evangelischen Frauenhilfe Wadersloh-Liesborn. Gutge-

launt fuhren 35 Männer und Frauen mit dem Bus zum Tagesziel Möhnesee.

Die Möhnetalsperre ist flächenmäßig die größte im Sauerland. Bei Ankunft war zunächst Gelegenheit für einen Spaziergang auf der Sperrmauer. An der nahegelegenen Hauptanlegestelle bestiegen die Ausflügler den Katamaran „MS Möhnesee“, auf dem bis zu 600 Personen Platz haben. Die zweistündige Schiffsfahrt auf dem „Westfälischen Meer“ erlebten Einige wie einen Kurzurlaub. Für das leibliche Wohl gab es einen Imbiss sowie Kaffee und Kuchen.

Auf der Heimfahrt gab es einen Zwischenstopp an dem schönen, im Rahmen des Strukturförderprogramms „Regionale 2013“ entstandenen Seepark Körbecke. So ging ein erlebnisreicher Tag zu Ende und alle waren bestens zufrieden.

Ellen Schultz

Gastpfarrer Michael Fürste

Unterstützung erhalten die Kirchengemeinde Wadersloh und die anderen Kirchengemeinden der Westregion in nächster Zeit durch Gastpfarrer Michael Fürste. Nach seiner Tätigkeit als Gemeindepfarrer in Bochum, ab 1995 in Isselhorst bei Gütersloh, war Fürste seit 2010 Schulpfarrer am Städtischen Gymnasium Gütersloh. Nach seinem Eintritt in den Ruhestand im vergangenen Sommer wird Pfarrer Fürste nun die anderen Pfarrer:innen in der Westregion unterstützen.

Herzlich Willkommen!

Stille Heldinnen und stille Helden unserer Kirchengemeinde

In dieser Rubrik wollen wir Menschen vorstellen, die einen wichtigen Beitrag zu einem lebendigen Gemeindeleben leisten, dabei aber eher im Hintergrund wirken – eben die stillen Heldinnen und stillen Helden unserer Kirchengemeinde!

Ihnen gebührt es, dass wir einmal DANKE für ihr Engagement sagen!

Dieses Mal möchte ich keiner Einzelperson danken, sondern uns ALLEN, der aktiven Kirchengemeinde.

Dieser Gedanke kam mir, als ich rückblickend an unser Erntedankfest auf dem Hof Hauptmeier gedacht habe. Es war ein sehr schöner Gottesdienst, den wir gemeinsam feiern konnten. Familie Hauptmeier stellte uns wieder ihre tolle Scheune zur Verfügung. Sie wurde von vielen Händen geschmückt, es wurden Tische und Stühle aufgestellt, es wurde Kuchen gebacken, Kaffee gekocht, Getränke verteilt, Snacks vorbereitet, es wurde für das Wadersloher Lädchen gespendet, es wurde gesungen und über 100 Christen feierten gemeinsam diesen Gottesdienst.

Dies kann nur geschehen, wenn alle ihren Beitrag dazu leisten. Jeder der dort Anwesenden hat seinen Teil dazu beigetragen. Deshalb sage ich Danke, dass so viele helfende und betende

Hände und singende Stimmen dort waren. Jeder, der sich eingebracht hat, ist somit eine stille Heldin oder ein stiller Held unserer Kirchengemeinde. Denn nur in einer aktiven Gemeinschaft kann eine Kirchengemeinde weiterleben.

M. Wapelhorst



Erntedankfest am 5. Oktober auf Hof Hauptmeier



Fotos: M. Wapelhorst



Weltgebetstag

6. März
2026



Nigeria Kommt! Bringt eure Last.

Pfarrerinnen:

Mandy Liebetrau, 59329 Wadersloh, Bentelerstraße 19
E-Mail: mandy.liebetrau@ekvw.de

02523 / 940441
und 0171 / 6498331

Melanie Erben, 59302 Oelde, Obere Bredenstiege 4
E-Mail: melanie.erben@ekvw.de

02522 / 9954764
und 0160 / 4890098

Madita Nitschke E-Mail: madita.nitschke@ekvw.de

0151 / 24988606

Küsterinnen:

Gnadenkirche Wadersloh:

Polina Walter 02523 / 2507

*Auferstehungskirche Liesborn und
Erlöserkapelle Diestedde:*

Lydia Ebel 02523 / 1540

Gemeindebüro: Bentelerstraße 19, Dina Hagemeier

02523 / 940440

Öffnungszeiten: Mittwoch 15 – 17 Uhr, Freitag 9 – 11 Uhr
E-Mail Gemeindebüro: GT-KG-Wadersloh@ekvw.de

Fax 02523 / 940442

E-Mail Gemeindebrief-Redaktion: Ev.Gemeindebrief@gmx.de

Kontoverbindung: SPK Münsterland Ost (BLZ 400 501 50)

Ev.Kirchengemeinde Kirchenkreis Gütersloh

IBAN: DE05 4005 0150 0091 0020 71, BIC: WELADED1MST

Gemeindeleitung (Bevollmächtigte):

Pfarrerinnen Melanie Erben und Mandy Liebetrau

siehe oben

Markus Jewanski, Pommernstr. 31

02523 / 954556

Cindyka Müller

01578 / 9416829

Ulrich Schuck

02523 / 2408

Christian Wolter, Lange Str. 27

01515 / 6043203

www.evangelisch-in-wadersloh.de

Impressum: Gemeindebrief 4 / 2025

Herausgegeben vom Presbyterium der Evang. Kirchengemeinde Wadersloh

Redaktion und Layout: Mandy Liebetrau, Petra Pingitzer-Seinsche, Ulrich Schuck, Melanie Wapelhorst

Druck: DIE druckwerkstatt Wadersloh

Erscheinungsweise: viermal im Jahr

Auflage: 600 Stück

Der Gemeindebrief wird kostenlos verteilt.

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief: **Mi 11.02.2026**